



# Gemeinde Soyen

Landkreis Rosenheim

## **Bericht zur Sitzung des Gemeinderat Soyen am 29.07.2025**

Gremiumssitzungen unterstehen gesetzlich einer strengen Ablaufroutine. Hierzu gehört vor Einstieg in die Beratungen zu den einzelnen Themen die Frage des Vorsitzenden an die Räte, ob Einwände zur aktuellen Tagesordnung bestehen. Bürgermeister Thomas Weber griff in diesem Zusammenhang die am Vortag zur Sitzung eingegangene Email des Gemeinderates Peter Müller auf, sie enthielt eine Rückfrage zur Sitzungsladung.



Peter Müller hatte darauf hingewiesen, dass es seiner Ansicht nach einer Überprüfung bedarf, ob der Inhalt eines Tagesordnungspunktes zwingend einer nichtöffentlichen Beratung und Beschlussfassung unterliege.

*Die Formulierung des Tagesordnungspunktes weist nicht explizit die Begriffe Vergabe oder Verträge aus, die Nachfrage ist daher aus Sicht des Rates verständlich, so Bürgermeister Thomas Weber. Daher erläuterte er die Inhalte des betreffenden Tagesordnungspunktes und begründete die vorgesehene nichtöffentliche Behandlung. Enthalten sind Vertragsangelegenheiten, die Planungsbüros betreffen sowie die Festlegung der Inhalte für städtebauliche Verträge mit Privatpersonen, die wiederum dem Datenschutz unterliegen.*

Peter Müller stellte im Anschluss an die Erläuterung den Antrag, dass dennoch der gesamte Tagesordnungspunkt 14 in den öffentlichen Teil vorgezogen werden soll.

Die Geschäftsordnung sieht in einem solchem Fall vor, dass zunächst die Nichtöffentlichkeit im Sitzungssaal wiederhergestellt werden muss.

Daher bat Geschäftsleiter Georg Machl die anwesenden Gäste sowie die Vertreterin der Presse den Raum vorübergehend zu verlassen.

Mit 4:9 Stimmen lehnte der Rat anschließend den Antrag von Peter Müller auf Änderung der Tagesordnung ab.

Wie bereits erwähnt, werden Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil der vorausgegangenen Sitzung zu Beginn bekanntgegeben:

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung des Gemeinderat Soyen am 01.07.2025 wurde folgender Beschluss gefasst:

- Der Gemeinderat Soyen stimmt der weiteren Vorgehensweise zum Austausch der defekten Heizkessel der gemeindlichen Hackschnitzelanlage entsprechend der Planung der Energieberatung Dirschedl, Neumarkt St. Veit, vom 27.06.2025 zu.

Als Tagesordnungspunkt 2 informierte Bürgermeister Thomas Weber zum Sachstand Dorferneuerung Soyen-Ortsmitte, insbesondere zu möglichen Verkehrsberuhigungsmaßnahmen im Bereich der Pflasterung.

Zuvor hatte ein Anlieger bereits in der Bürgerviertelstunde noch einmal auf seinen Antrag auf Verkehrsberuhigungsmaßnahmen in der Ortsmitte hingewiesen, der Gemeinderat hatte sich in der letzten Sitzung bereits damit beschäftigt. Aufgrund seiner langjährigen beruflichen Erfahrung im Polizeidienst sieht er sich als fachkundig in dieser Angelegenheit an und ist der Ansicht, *dass der Gemeinderat durchaus Maßnahmenbeschlüsse zur Verkehrsberuhigung treffen kann, ohne andere um Erlaubnis zu fragen.*

Ebenfalls im Rahmen der Bürgerviertelstunde hatte eine weitere Anliegerin vorgebracht, dass nach ihrer Ansicht die Straßenüberquerung für Fußgänger im Bereich der Pflasterung als gefährlich einzustufen sei.

Die von Anwohnern angesprochene Thematik der veränderten bzw. zusätzlichen Geräuschbelastung infolge des Pflasterbelages in der Seestraße führte bereits in der vorausgegangenen Sitzung am 01.07.2025 zu folgenden Beschlussfassungen:



**Beschluss:**

*Der Gemeinderat Soyen beauftragt die Verwaltung, mit den weiteren zuständigen Behörden; u.a. mit der Kreistiefbauverwaltung und der Straßenverkehrsbehörde, die Machbarkeit eine Tempo-20-Beschränkung für den Geschäftsbereich (Pflasterung) abzustimmen.*



**Beschluss:**

*Der Gemeinderat Soyen beauftragt die Verwaltung mit den weiteren zuständigen Behörden; u.a. mit der Kreistiefbauverwaltung und der Straßenverkehrsbehörde, die Machbarkeit der Einrichtung einer Tempo-30-Zone für den gesamten innerörtlichen Bereich abzustimmen.*



**Beschluss:**

*Der Gemeinderat Soyen beauftragt die Verwaltung mit den zuständigen Behörden; u.a. mit der Kreistiefbauverwaltung, der Straßenverkehrsbehörde und der Polizei, die Machbarkeit einer abknickenden Vorfahrtsregelung im Bereich Dorfstraße/Alleestraße abzustimmen.*

Zwischenzeitlich fanden Ortsbegehungen bzw. weiterführende Gespräche des Bürgermeisters und der Verwaltung mit Anliegern und Fachbüros statt.

Bürgermeister Thomas Weber berichtete über eine Ortsbegehung mit den jeweiligen Vertretern der Fachbehörden: Polizeiinspektion, Straßenverkehrsbehörde bzw. Tiefbauamt. Die schriftliche Bestätigung liegt noch nicht vor, mündlich wurden folgende Aussagen der Fachbehörden getroffen:

- *Jegliche weitere Beschilderung zu Tempolimits werden abgelehnt. Es existiert keinerlei Gefahrenbereich, der dies begründen könnte. Unbefugt aufgestellte Schilder würden auf Kosten der Gemeinde entfernt werden. Es handele sich nicht um einen sog. Geschäftsbereich.*
- *Die Beteiligten stehen jedoch der Option der abknickenden Vorfahrtsregelung positiv gegenüber. Hierzu müsste eine straßenbautechnische Planung erstellt werden. Kosten für Planung und Umsetzung lägen bei der Gemeinde.*

Zur Umsetzung der Vorfahrtsänderung müssen Radien angepasst werden, dies erfordert einen zusätzlichen Flächenbedarf. Bislang hatte sich der Grundstückseigentümer gegen eine entsprechenden Teilflächenverkauf an die Gemeinde Soyen ausgesprochen.

Am Sitzungstag hatte Bürgermeister Thomas Weber noch einmal telefonisch Kontakt mit dem Eigentümer aufgenommen und ihm den aktuellen Sachstand erläutert. Der Grundeigentümer bleibt bei seiner bisherigen Aussage, dass er keine entsprechenden Flächen an die Gemeinde Soyen veräußern möchte.

Die anschließende Beratung im Gremium verdeutlichte, dass trotz aller von Seiten der beteiligten Behörden angekündigten Ablehnungen oder Hürden, die Angelegenheit prioritär weiterverfolgt werden soll. Die schriftliche Stellungnahme der Behörden soll dem Rat zur Verfügung gestellt werden.

In den Gemeinderatsitzungen am 03.06.2025 und am 01.07.2025 wurde über den Erlass einer neuen Stellplatzsatzung zum 01.10.2025 beraten und beschlossen. Grund für den Neuerlass ist eine Novelle der Bayerischen Bauordnung und der Garagen und Stellplatzverordnung durch das erste Modernisierungsgesetz.



Die in der letzten Sitzung beschlossenen Änderungsvorschläge des Gemeinderates wurden in die neue Stellplatzsatzung eingearbeitet.

Bürgermeister Thomas Weber betonte, dass er dieser Fassung der Stellplatzverordnung nicht zustimmen werde, da sie ein erhöhtes Parkaufkommen auf Straßen und Wegen mit sich ziehen wird, was wiederum den Ortscharakter negativ beeinflussen wird. Während sich einige Ratsmitglieder dieser Meinung anschließen, sieht ein Teil des Rates die Befürwortung der neuen Stellplatzsatzung als Maßnahme zur Unterstützung des Wohnungsbaus mit kleineren Wohnflächen für junge oder ältere Menschen.

Mit 7:6 Stimmen wurde die Stellplatzsatzung beschlossen.

Zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben im Haushaltsjahr 2025 informierte Geschäftsleiter Georg Machl den Rat. Änderungen bei zwei Haushaltsstellen bedurften der Zustimmung des Gremiums. Es handelt sich dabei um Anpassung der Haushaltsmittel für Sozialbestattungen sowie die Eröffnung einer außerplanmäßigen Haushaltsstelle im Verwaltungshaushalt zur Unterstützung des TSV Soyen anlässlich des Jubiläumfestes 2025. Beide Änderungen genehmigte der Rat einstimmig.

Am 16.07.2025 wurde die Jahresrechnung 2024 des Kita-Verbund Albaching, Pfaffing, Rott, Soyen, Träger der Kath. Kindertagesstätte St. Peter in Soyen, vorgestellt. Das Ergebnis war deutlich niedriger als erhofft und betrug lediglich 27.135,33 EUR. Das Gesamtdefizit für die Jahre 2023 und 2024 beträgt insgesamt 110.800,85 EUR.



Dieses Defizit begründet sich u.a. durch die kurzfristige Eröffnung der zusätzlichen Kindergartengruppe (Übergangsguppe) in der ehemaligen Schulbücherei.

Der Kita-Verbund Albaching, Pfaffing, Rott, Soyen beantragte entsprechend der Betriebsträgervereinbarung einen Defizitausgleich durch die Gemeinde Soyen in Höhe von 80 Prozent. Dies entspricht einer Summe von 88.640,68 EUR.

Die Jahresrechnung wurde seitens der Gemeinde Soyen geprüft, es gab keine Beanstandungen bei den Einnahmen und Ausgaben. Trotz des hohen ungedeckten Betriebsaufwands ist die Kath. Kindertagesstätte St. Peter in Soyen eine sparsame und wirtschaftliche Betriebsführung auszusprechen, wofür sich die Gemeinde Soyen bedankt – ebenso für die gute Zusammenarbeit.

Georg Machl informierte, dass bei der Erstellung des Haushalts 2025 bereits Mehrkosten auf der Haushaltsstelle 4640.7008 eingeplant wurden. Der Haushaltsansatz beträgt 1,6 Mio. EUR. Stand heute reichen die veranschlagten Mittel zur Deckung des Defizites.

Der Gemeinderat Soyen nahm die Jahresrechnung der Kath. Kindertagesstätte St. Peter in Soyen 2024 zur Kenntnis. Die Verwaltung wurde angewiesen, die freiwillige Leistung für die Jahre 2023 und 2024 in Höhe von 88.640,68 EUR auszubezahlen.

Ebenfalls vorgelegt hatte der Kita-Verbund den Haushaltsplan 2025 der Kindertagesstätte St. Peter. Auch er bedarf der Zustimmung der Gemeinderäte.

Anita Schumann, die als Vertreterin des Kita-Verbundes an der Sitzung teilnahm, informierte zu den Zahlen und beantwortete Fragen des Rates. Geplant wird mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 18.810 EUR. Der Gemeinderat nahm den Haushaltsplan 2025 der Kindertagesstätte St. Peter zur Kenntnis und stimmte dem vorgelegten Entwurf zu.

Bürgermeister Thomas informierte den Rat zum Stand der Kindergartenerweiterung. Am Vormittag des Sitzungstages wurden die Container geliefert und auf die vorbereiteten Fundamente gesetzt. Die Maßnahmen laufen exakt im Zeitplan, das ist erfreulich und wichtig in Hinblick auf die Dringlichkeit der Fertigstellung.



Auch die Räumlichkeiten des Bauhofes wurden um eine Containereinheit vergrößert. So können in Kürze die dringend benötigten PC-Arbeitsplätze eingerichtet werden.

Weniger positiv ist der Befall durch den Eichenprozessionsspinner, der im Bereich Kirchreit aufgetreten ist. Es wurden entsprechende Hinweisschilder aufgestellt. Eine Spezialfirma behandelt nun die befallenden Baumstellen.



## Eichenprozessionsspinner

Die Brennhaare der Raupen können heftige allergische Reaktionen auslösen (Juckreiz, Ausschlag, Reizungen der Augen und Atemwege, grippeähnliche Symptome bis hin zum allergischen Schock).

Meiden Sie den Platz unter und an befallenen Eichen und berühren Sie auf keinen Fall die Raupen oder Gespinste!



Kreisfachberatung für Gartenkultur und Landespflege  
Wittelsbacherstr. 53  
83022 Rosenheim



Es wurde noch ein langer Sitzungsabend für den Rat. Erst gegen Mitternacht waren alle Tagesordnungspunkte abgearbeitet. Und die Themenliste für die nächste Sitzung ist bereits gut gefüllt.

Gemeinde Soyen